



## **Pressebericht zum Projekt „ Das Leben im Grenzgebiet“ (6. 3. 2014)**

Die Gemeinde Drmoul realisiert in der Partnerschaft mit der Gemeinde Mähring ein Projekt unter dem Namen „Das Leben im Grenzgebiet“, in der Zusammenarbeit mit dem Freiwilligen Bund der Gemeinden Mariánskolázeňsko.

Dank dem Projekt hat die Gemeinde interessante Dokumente veröffentlicht, die das Leben in diesen Gemeinden seit der ältesten Geschichte vergleichen. Zu diesem Zweck wurden Dokumente und Fotos ausgewählt, thematisch in Ausstellungsbögen verteilt, laminiert und in eine Dauerhafte Exposition in den Räumlichkeiten des Gemeindeamtes in Drmoul installiert.

Am Mittwoch, den 5. März 2014 wurde die Ausstellung gemeinsam mit der Partnergemeinde Mähring feierlich eröffnet. An dieser Eröffnung nahmen die Vertreter der Gemeinde Drmoul (Dürmaul) – Frau Bürgermeisterin V. Chalupková, 2. Bürgermeister Ing. Josef Švajgl, die Vertreter der Gemeinde Mähring – Herr Bürgermeister Josef Schmidkonz, 2. Bürgermeister Konrad Weis, die Autorin der Ausstellung Frau Knedlíková und Bürger der Gemeinden Drmoul und Mähring teil.

Der Bürgermeister der Gemeinde Mähring hat sich für die Umsetzung dieser Ausstellung bedankt. Laut seinen Worten ist es wichtig, dass die Geschichte unserer Gemeinden den Bürgern, und vor allem der jungen Generation präsentiert werden, damit sie die Möglichkeit hat die Geschichte der Gemeinden, in denen sie lebt, kennenzulernen. Die Ausstellung, sowie auch der Vortrag – das Erzählen der Autorin hat bei den Anwesenden großes Interesse gebracht.

Dokumente, die dank diesem Projekt entstanden sind, wird die Gemeinde auch ihren Vereinen bei der Gelegenheit der Veranstaltungen, kulturellen und gesellschaftlichen, zur Verfügung stellen.

Am Ende des Monats März wird die Ausstellung in der Gemeinde Mähring installiert, wo sie der Bevölkerung vorgestellt wird.

Im Frühjahr dieses Jahres bereitet die Gemeinde Drmoul eine weitere Veranstaltung, und zwar sie wird die Bürger einer weiteren Partnergemeinde, der Gemeinde Neualbenreuth, zu eintägigem Ausflug in die Umgebung der Gemeinde einladen.

Die Kontakte zu dem nahen bayerischen Grenzgebiet sind auf einem sehr guten Niveau und die Zusammenarbeit möchten beide Seiten – tschechische und deutsche – weiter fortsetzen.



SPOLUFINANCOVÁNO EVROPSKOU UNIÍ Z EVROPSKÉHO FONDU PRO REGIONÁLNÍ ROZVOJ  
INVESTICE DO VAŠÍ BUDOUCNOSTI

KOFINANZIERT DURCH DIE EUROPÄISCHE UNION AUS DEM EUROPÄISCHEN FONDS FÜR REGIONALE ENTWICKLUNG  
INVESTITION IN IHRE ZUKUNFT